



BURG TRIFELS

Weltweit | Europa | Deutschland | Rheinland-Pfalz | Landkreis Südliche Weinstraße & Landau | Annweiler am Trifels

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)











Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Ehemals sehr bedeutende Reichsburg. Der Name der Burg leitet sich wahrscheinlich aus dem "Drei-Burgen-Gespann" Burg Trifels, [Burg Anebos](#) und [Burg Scharfenberg](#) ab.

Informationen für Besucher

	<p>Geografische Lage (GPS) WGS84: 49°11'47.4" N, 7°58'40.6" E Höhe: 494 m ü. NN</p>
	<p>Topografische Karte/n nicht verfügbar</p>
	<p>Kontaktdaten k.A.</p>
	<p>Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.</p>
	<p>Anfahrt mit dem PKW Von Landau/Pfalz über die B10 nach Annweiler. Der Weg zur Burg ist ausgeschildert. Kostenpflichtige Parkmöglichkeiten unterhalb der Burg.</p>
	<p>Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.</p>
	<p>Wanderung zur Burg Vom Parkplatz ca. 10 min Fußweg zur Burg.</p>
	<p>Öffnungszeiten 1. Februar – 14. März & November – Dezember Samstag & Sonntag: von 10:00 – 17:00 Uhr 15. März – 31. Oktober Täglich: von 10:00 – 18:00 Uhr 2. Dezember – 31. Januar Geschlossen Bitte prüfen Sie hier die aktuellen Öffnungszeiten.</p>

**Eintrittspreise**

Erwachsene: 4,50 EUR
 Ermäßigt: 3,50 EUR
 Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

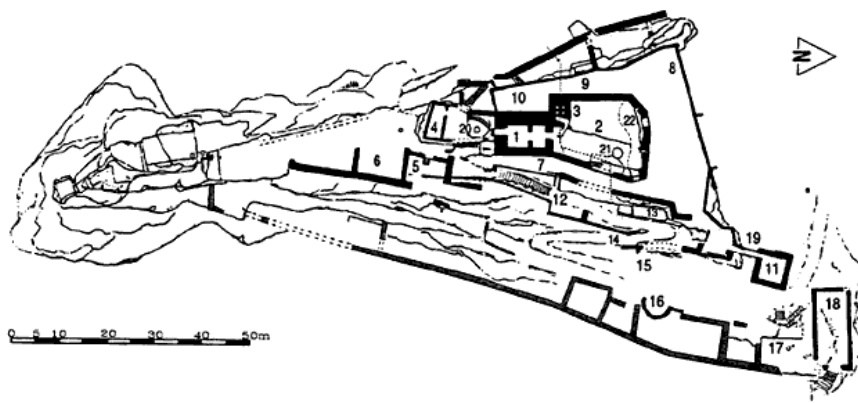
k.A.

**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

1. Turm mit Kapelle
2. Palas (1938-54 wieder aufgebaut)
3. Abortschacht (1938 überbaut)
4. Wachhaus (1958/59 restauriert)
5. Stelle des ehemaligen Ritterhauses
6. Hof des Ritterhauses
7. Östlicher Zwinger der Hauptburg
8. Nördlicher Zwinger der Hauptburg
9. Westlicher Zwinger (nicht zugänglich)
10. Abflußrinne des Abortschachtes (3)
11. Brunnenturm
12. Zugang, Felsentreppe, zur Hauptburg mit Pfortnerloge (1953)
13. Zisternen (Viehtränken)
14. Torbau von 1569 (1951 überwölbt)
15. Vorburg
16. Halbrunder Mauerturm (sog. Schale)
17. Stelle der ehem. Holzburg des 10. Jh.
18. Staufisches Burghaus
19. Zugang zum Burgbereich unter dem Bogen von 1882
20. 6 m tiefe Zisterne zwischen Wachhaus (4) und Turm (1)
21. Küche mit Zisterne unter dem Palas (2)

Quelle: Berges, Rüdiger - Felsenburgen im Wasgau | Wuppertal, 2005
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

Auf bereits von den Kelten & Römern besiedeltem Gebiet und auf den Überresten einer Holzburg aus dem 10. Jh. entstand in der Mitte des 11. Jh. die Feste Trifels. Urkundlich erwähnt wurde sie erstmals 1081. Als Besitzer wurde Diemar von Trifels genannt, der die Burg vor seinem Eintritt in das Kloster Hisau dem König übergab.

Trifels war ein Teil des Reichsburgensystems und diente auch als Aufbewahrungsstätte der Reichs-Kleinodien und als Gefängnis hochrangiger Gegner des Kaisers. Der bekannteste Gefangene war wohl der englische König Richard Löwenherz, welcher 1194 erst nach Zahlung eines sehr hohen Lösegeldes aus der einjährigen Haft entlassen wurde.

1330 wurde der Trifels an die Pfalzgrafen verpfändet

Zu Beginn des 16. Jh. stürmten und schleiften Bürger die Befestigungsanlage.

1568 wurde die Burg mit neuen Befestigungen versehen und diente in der Folgezeit als Archiv-Ort.

1602 durch Brand (Blitzschlag) stark zerstört, wurde Trifels nicht wieder aufgebaut und im 17. & 18. Jh. als Steinbruch genutzt.

Mitte des 19. Jh., vor allem aber in diesem Jahrhundert erfolgte der Wiederaufbau der Kernanlage. Heute sind auf Burg Trifels u.a. Kopien der Reichsinsignien zu besichtigen.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Backes, Magnus - Staatliche Burgen, Schlösser und Altertümer in Rheinland-Pfalz | Regensburg, 2003

Berges, Rüdiger - Felsenburgen im Wasgau | Wuppertal, 2005

Webseiten mit weiterführenden Informationen

www.reichsburg-trifels.de

Offizielle Webseite der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz.
Inhaltliche und Besucherinformationen zur Reichsburg Trifels.

Änderungshistorie dieser Webseite

[12.05.2020] - Bilder hinzugefügt.

[30.04.2020] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[vor 2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 12.05.2020 [CR]